|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.68 RRB 1944/1077 |
| Titel | Begnadigung. |
| Datum | 11.05.1944 |
| P. | 437 |

[*p. 437*] Auf Antrag der Justizdirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Dem Christian Herzig, geboren 28. Juli 1902, von Jaberg, Kanton Bern, Landwirt, verheiratet, Vater von vier Kindern, wohnhaft in Feldi-Altikon, wird der gnadenweise Erlaß der Gefängnisstrafe von 14 Tagen, zu welcher er samt einer Geldbuße von Fr. 50 wegen wiederholter vorsätzlicher Verfälschung von Lebensmitteln im Sinne von Artikel 36 des Bundesgesetzes vom 8. Dezember 1905 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen am 14. März 1941 vom Bezirksgericht Winterthur. II. Kammer, verurteilt worden ist, verweigert.

II. Die Kosten, bestehend in einer Staatsgebühr von Fr. 25 sowie in den Ausfertigungs- und Stempelgebühren, werden dem unterliegenden Gesuchsteller auferlegt.

III. Mitteilung an: a) Christian Herzig, Landwirt, Feldi-Altikon; b) die Justizdirektion.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/11.08.2017*]